

Herren Verbandsoberrliga Süd (Bayerischer TTV)

TSV Gräfelfing II : TB/ASV Regenstau
Samstag, 15.04.2023, 17:00 Uhr

Seibot und Joch bleiben gegen den TSV Gräfelfing II ungeschlagen

Mit einem 9:1-Gasterfolg gegen den TSV Gräfelfing II hat TB/ASV Regenstau am Samstag in weniger als 135 Minuten zwei Punkte in der Herren Verbandsoberrliga Süd (Bayerischer TTV) gesammelt. Beim TSV Gräfelfing II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 13:28 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TSV Gräfelfing II mit 2 und TB/ASV Regenstau mit einem Ersatzspieler antrat. Erfolgsgarant in diesem Match war insbesondere das untere Paarkreuz.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Niederleithner / Lerch eine Niederlage in vier Sätzen gegen Seibot / Joch kassierten. Probleme zu Beginn des Spiels mussten Wiedemann / Bursian zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg eingetütet war. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Daniel Wiedemann verlor daraufhin sein Spiel wiederum gegen Christian Joch nach Sätzen mit 0:3. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Unglücklich war Daniel Bursian in der Partie gegen Petr Seibot, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Wenig später ging es beim Stand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Gerd Niederleithner beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Friedrich Binder. Da war final wirklich nichts zu holen. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Jakob Lerch gegen Gregor Gramm, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Gräfelfing II und TB/ASV Regenstau. Daniel Wiedemann versäumte es dann mit einem 1:3 gegen Petr Seibot, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Sieg für das Gastteam vorzeitig fest. Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Daniel Bursian beim 6:11, 11:3, 8:11, 11:7, 17:19 gegen Christian Joch. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Joch endete. Einen Zähler für das Team verpasste Gerd Niederleithner bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Gregor Gramm. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 1:8. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Jakob Lerch beim 2:3 gegen Friedrich Binder. Das Spiel, in das er als großer Außenseiter gegangen war, verlor Lerch dennoch im 5. Satz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Binder zu Ende ging. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Gräfelfing II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 18:18 bei 6 Saison-Siegen, 6 Niederlagen und 6 Unentschieden ab. Die Mannschaft TB/ASV Regenstau erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 17:19. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

TSV Gräfelfing II

Doppel: Niederleithner / Lerch 0:1, Wiedemann / Bursian 1:0

Einzel: D. Wiedemann 0:2, D. Bursian 0:2, G. Niederleithner 0:2, J. Lerch 0:2

TB/ASV Regenstauf

Doppel: Seibot / Joch 1:0, Gramm / Binder 0:1

Einzel: P. Seibot 2:0, C. Joch 2:0, G. Gramm 2:0, F. Binder 2:0